

# Juristische Personen in der Landwirtschaft

Hanspeter Nadenbousch  
Berater Inforama



# Programm

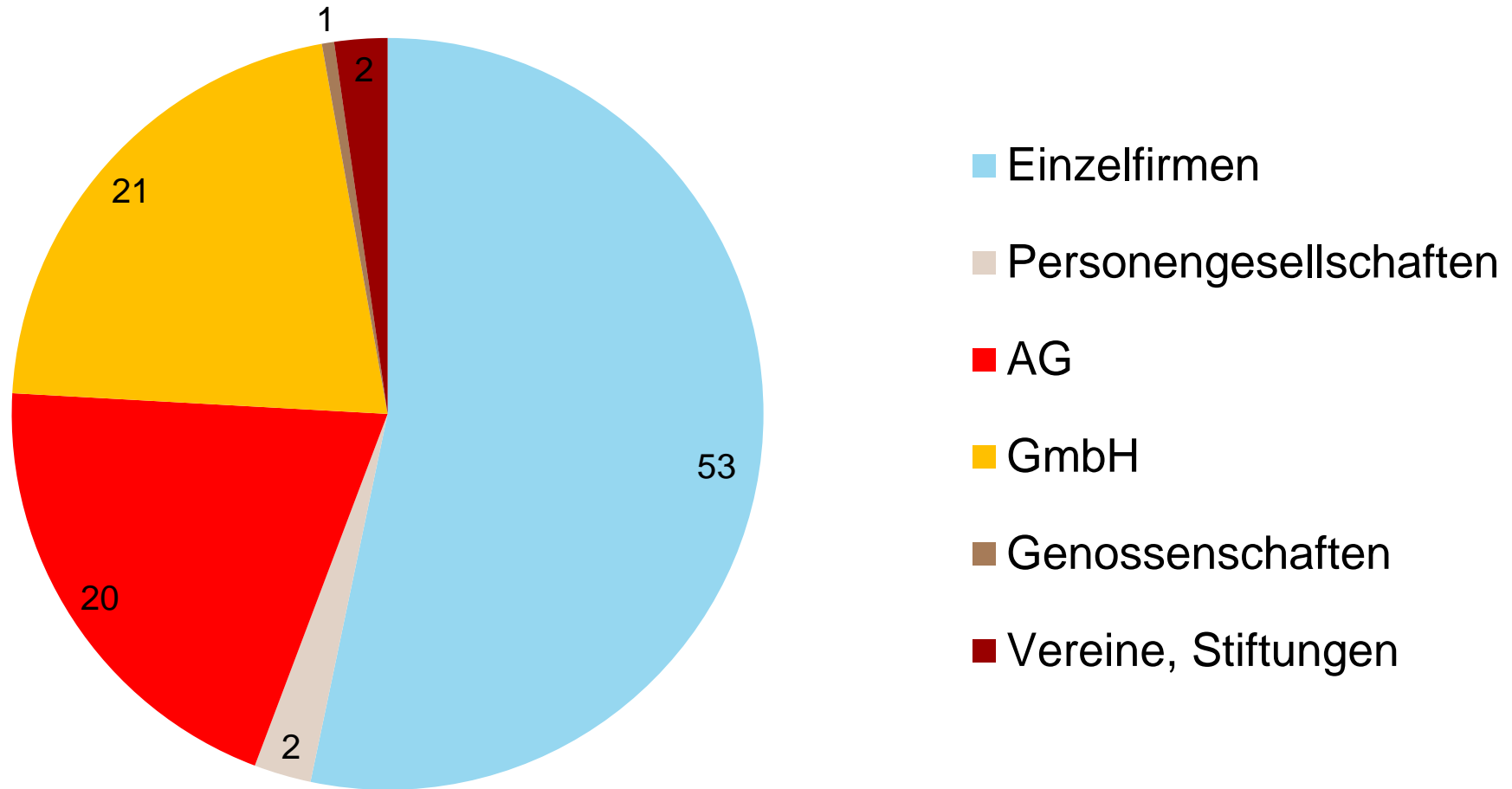
1. Unternehmensformen im Überblick
2. Möglichkeiten, den Betrieb zu organisieren
3. AG / GmbH
4. Fazit



# Unternehmensformen

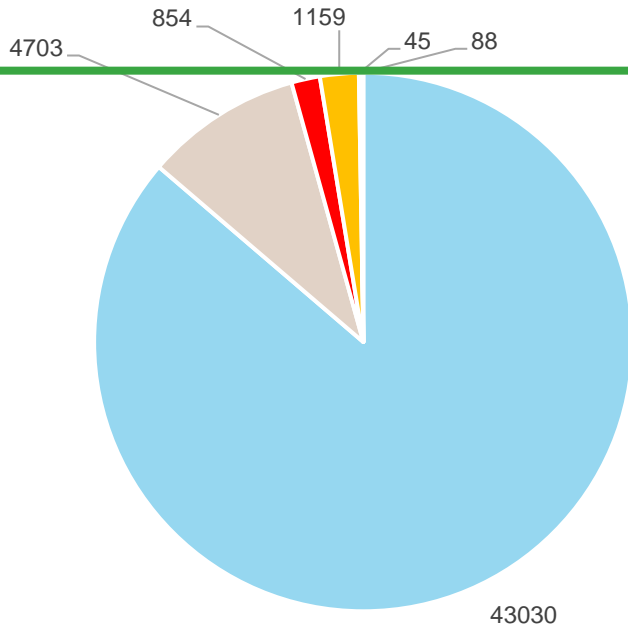
Einzelperson	Gesellschaften							Einrichtung
Natürliche Personen				Juristische Personen				
	Rechtsgemeinschaften			Körperschaften			Gewidmetes Vermögen	
	Kein bestimmter Zweck	Wirtschaftlicher Zweck → Gewinnorientierung			Wirtschaftlicher Zweck → Selbsthilfe	Ideeller Zweck	Bestimmter Zweck	
		Handelsgesellschaften						
Einzelunternehmung	Einfache Gesellschaft	Kollektivgesellschaft	Kommanditgesellschaft	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	Kommanditaktiengesellschaft	Aktiengesellschaft (AG)	Genossenschaft	Stiftung
	Personengesellschaften			Mischgesellschaften	Kapitalgesellschaften	Übrige		

# Unternehmen in der Schweiz (in %; 2021)



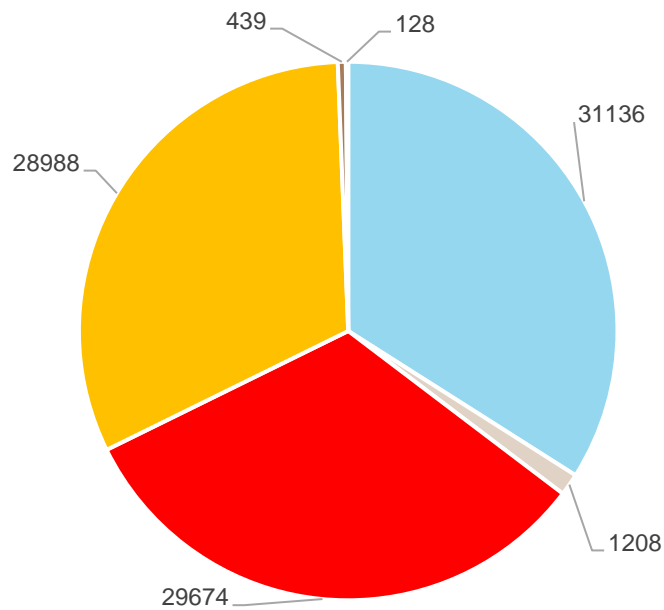
# Unternehmen in der Schweiz (2022)

Primärsektor



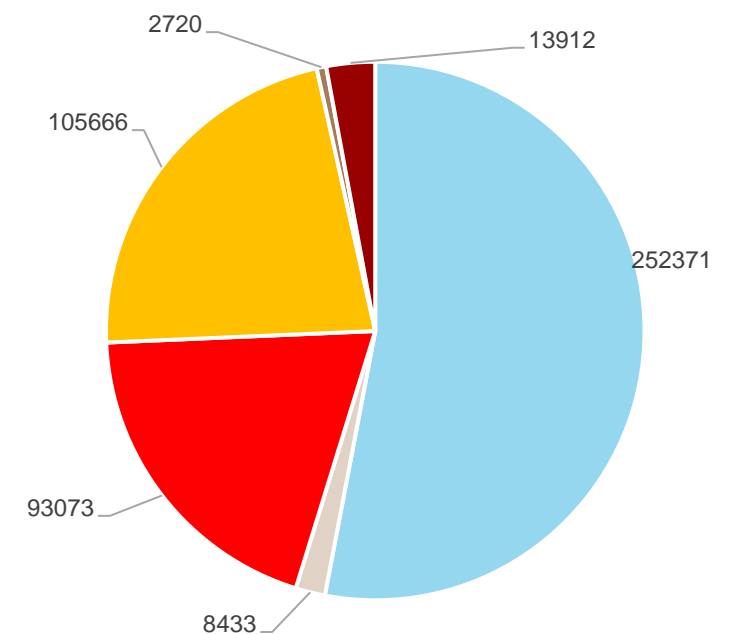
- Einzelunternehmen
- Personengesellschaften
- Aktiengesellschaften
- GmbH
- Genossenschaften
- Vereine, Stiftungen

Sekundärsektor



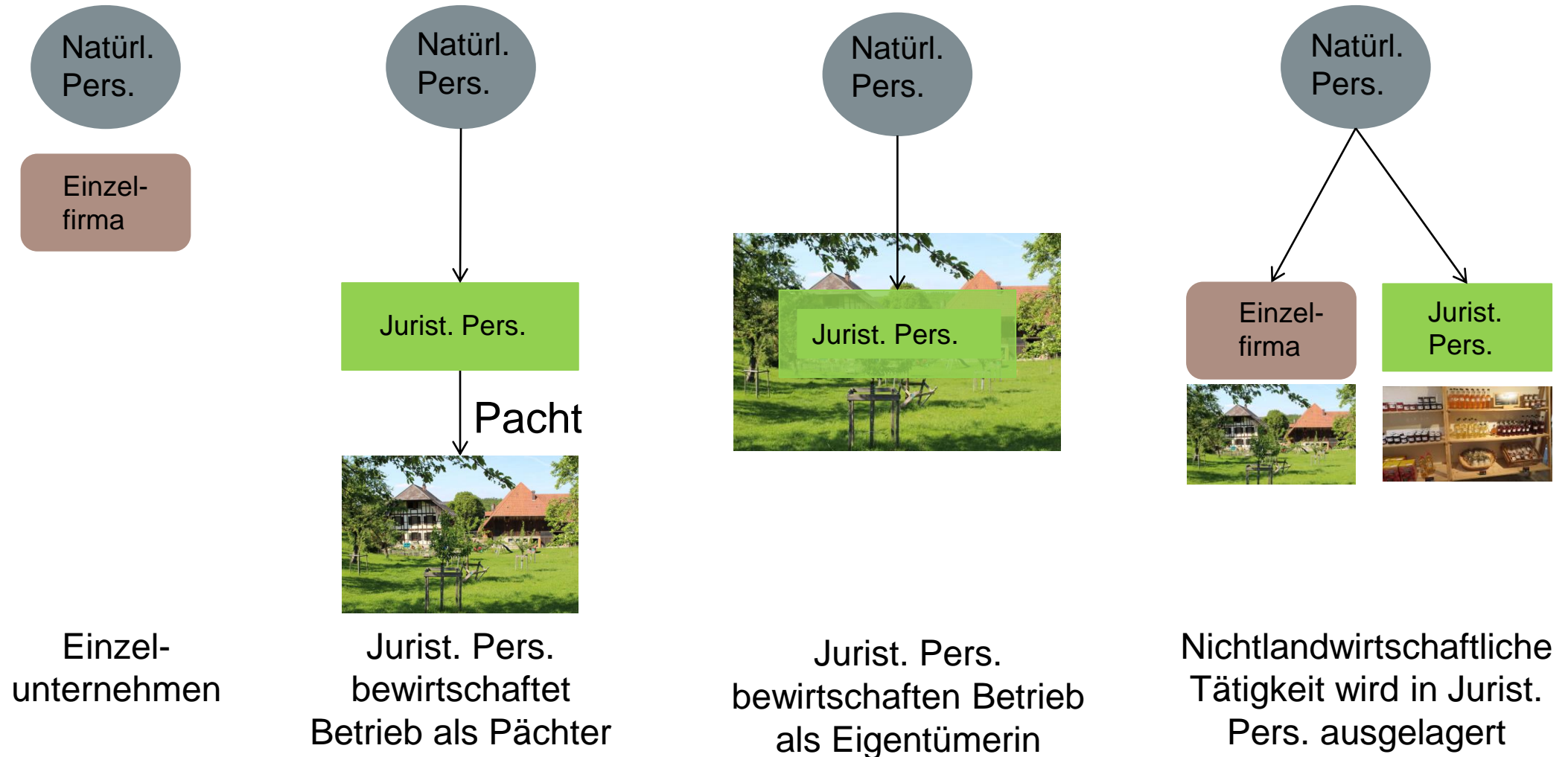
- Einzelunternehmen
- Personengesellschaften
- Aktiengesellschaften
- GmbH
- Genossenschaften
- Vereine, Stiftungen

Tertiärsektor



- Einzelunternehmen
- Personengesellschaften
- Aktiengesellschaften
- GmbH
- Genossenschaften
- Vereine, Stiftungen

# Möglichkeiten, den Betrieb zu organisieren



# Eckpunkte AG und GmbH

- Haftung i.d.R. mit dem Geschäftsvermögen
- Gründung mit Statuten, Wahl Organe, HR-Eintrag
- Gründung: mind. 1 Person
- 3'000 – 8'000 SFr. Gründungskosten
- Mindestkapital 20'000 SFr. (GmbH) 100'000 CHF (AG)
- Buchführungspflicht
- Betriebsleitende als Angestellte
- Sozialversicherungen (BVG-Pflicht)



# Der Landwirtschaftsbetrieb als AG/GmbH

## BGGB

- Mehrheitsbeteiligung der Selbstbewirtschafter (Art. 9 BGGB)
- Hauptaktivum Landw. Gewerbe (Art. 4, Abs. 2 BGGB)
- Erwerbsbewilligung (Art. 61 BGGB)

Bemerkung: Ausweis der Anteile im Handelsregister (nur bei GmbH ersichtlich)

## LPG

- Bei Übertragung kann Verpächter Juristische Person als neuen Pächter verweigern.



# Der Landwirtschaftsbetrieb als AG/GmbH

Steuern:

Jede juristische Person ist ein eigenes Steuersubjekt

Mehrfachbesteuerung

- Besteuerung Gewinn bei AG/GmbH & Dividende bei Aktionär
- Besteuerung Kapital bei AG/GmbH & Vermögen bei Aktionär

Steuereinsparungen ab ca. 150'000 SFr. Einkommen

Umwandlungsfrist nach Fusionsgesetz beachten (6 Mt.)

Anteile im Privatvermögen halten vorteilhaft

Bemerkung:

- Massnahmen bei drohender Insolvenz, Kapitalverlust, Überschuldung beachten (OR)

# Der Landwirtschaftsbetrieb als AG / GmbH

Direktzahlungen / LBV: Anforderungen an Mitbewirtschafter

- Anteil Stammkapital und Stimmrechte der Selbstbewirtschafter (3/4 GmbH und 2/3 AG)
- Landwirtschaftliche Bestandteile mind. 2/3 der Aktiven
- Ausserbetriebliche Tätigkeit eingeschränkt (nicht mehr als 75%)
- Altersgrenze 65 Jahre anschliessend Stammanteile beachten
- Einschränkung 25% Anteile an Juristischer Person, wenn Person noch einen eigenen Betrieb führt

Weitere: Raumplanungsgesetz, Strukturverbesserungen etc.

# Fazit

AG/GmbH lohnt sich bei:

- Risikobehafteten oder nicht-landwirtschaftlichen Betriebszweigen (bspw. Lohnarbeiten)
- Hohen Einkommen
- Mehreren Beteiligten (nicht nur Betriebsleiter)
- Mehrwertsteuer separat abrechnen

Wir unterstützen und begleiten die Beteiligten gerne.  
INFORAMA Beratung, 031 636 41 72



# Kontakt

Hanspeter Nadenbousch

Berater

[hanspeter.nadenbousch@be.ch](mailto:hanspeter.nadenbousch@be.ch)

+41 31 636 41 72